



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Werkstattbücher für Betriebsbeamte, Vor- und Facharbeiter. Herausgegeben von Eugen Simon, Berlin.

Heft 26: **Räumen.** Anwendung, Konstruktion und Herstellung der Räumnadeln. Fehler beim Räumen. Von Leonhard Knoll, Mit 129 Figuren im Text. 1926. 57 Seiten 8°. Gewicht 110 g. Steif geheftet RM 1.80

Heft 31: **Gesenkschmiede.** Von P. H. Schweissguth †. Unter Mitarbeit des Herausgebers. Erster Teil: **Arbeitsweise und Konstruktion der Gesenke.** Mit 231 Figuren im Text. 1926. 64 Seiten 8°. Gewicht 115 g. Steif geheftet RM 1.80

Ich bitte, jeden Fabrikbetrieb, dessen Ingenieure, Werkführer und Arbeiter für die Werkstattbücher zu interessieren. Die Geschäftsleitungen werden in vielen Fällen die Hefte, die zu billigen Preisen herausgegeben werden, für ihre Lehrlingsschulen und ihre Betriebsabteilungen in größerer Anzahl beziehen. Auch die Lehrer und Schüler aller technischen Lehranstalten sind Abnehmer dieser Bücher, da sie die beste Vorbereitung für den praktischen Betrieb bieten.

Die hier angezeigten neuen Hefte bitte ich den Abnehmern der früheren zur Fortsetzung zu liefern. Prospekte über die ganze Sammlung stehen zur Verfügung.

Wie fertigt man technische Zeichnungen?

Leitfaden zur Herstellung technischer Zeichnungen für Schule und Praxis, mit besonderer Berücksichtigung des Bauzeichnens, des Maschinzeichnens und des topographischen Zeichnens. Von A. zur Megede. Achte Auflage. Neu bearbeitet und erweitert von Regierungsbaumeister M. Wesslau. Mit 5 Abbildungen im Text und 4 lithographischen Tafeln. 1926. 116 Seiten 8°. Gewicht 260 g. Gebunden RM 4.80

Interessenten: Dozenten und Schüler technischer Lehranstalten und Baugewerkschulen, sowie auch in der Praxis stehende Konstrukteure und Zeichner.

Gebühren-Ordnungen der Architekten und Ingenieure. Aufgestellt vom „AGO“ (Ausschuß für die Gebührenordnungen der Architekten und Ingenieure).

Gebühren-Ordnung der Architekten und Vertragsbestimmungen. In der Fassung vom 1. Juli 1926. 18 Seiten 8°. Gewicht 25 g. RM —.60

Gebühren-Ordnung der Gartenarchitekten. Vom 1. Januar 1920 in der Fassung vom 10. November 1925. Nach dem 10. November 1925 eintretende Veränderungen gelten vom Tage ihrer Inkraftsetzung an. 10 Seiten 8°. Gewicht 15 g. RM —.50

Interessenten: Jeder Architekt und Baumeister, die Bauunternehmungen und ihre Architekten, sowie die Gartenarchitekten.

IS-Tafel für Wasserdampf, berechnet und aufgezeichnet von A. Bantlin, Professor des Maschineningenieurwesens an der Technischen Hochschule in Stuttgart. Dritte, unveränderte Auflage. 1926. Eine lithographische Tafel in Umschlag. 4°. Gewicht 110 g. Steif geheftet RM 1.50

Interessenten: Studierende und Ingenieure des Maschinenbaues sowie Physiker, die im Wärmekraftmaschinenbau tätig sind.

Lehrbuch der Elektrodynamik. Von Dr. J. Frenkel, Professor für theoretische Physik am Polytechn. Institut in Leningrad.

Erster Band: **Allgemeine Mechanik der Elektrizität.** Mit 39 Abbildungen. 1926. 375 Seiten Gr.-8°. Gewicht 620 g; gebunden Gewicht 720 g. RM 28.50; gebunden RM 29.70

Interessenten: Theoretische Physiker, Astrophysiker, Physikalische Chemiker, Elektrotechniker, Mathematiker, Chemiker sowie Dozenten und Studierende dieser Fächer, ferner die Institute und Versuchslaboratorien der Hochschulen.

Ein II. Band über die makroskopische (formelle) und ein III. Band über die mikroskopische (statistische) Elektrodynamik werden voraussichtlich 1927 und 1929 erscheinen und das Werk abschließen.

Ich bitte Fortsetzungslisten anzulegen.

Handbuch der Physik. Unter redaktioneller Mitwirkung von R. Grammel-Stuttgart, F. Henning-Berlin, K. Koenen-Bonn, H. Thirring-Wien, F. Trendelenburg-Berlin, W. Westphal-Berlin herausgegeben von H. Geiger und Karl Scheel.

Band XVII: **Elektrotechnik.** Bearbeit. von zahlreichen Fachgelehrten. Redigiert von W. Westphal. Mit 360 Abbildungen. 1926. 399 Seiten Gr.-8°. Gewicht 770 g; gebunden Gewicht 1060 g. RM 31.50; gebunden RM 33.60

Interessant ist jeder Wissenschaftler, der sich über die Fragen auf dem Gebiete der Physik rasch orientieren will. Für den XVII. Band kommen außer den Physikern insbesondere die Schwach- und Starkstromingenieure und Radiologen in Frage.

Mit der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für technische Physik, der Deutschen Bunsen-Gesellschaft, der Deutschen Röntgen-Gesellschaft, der Deutschen Chemischen Gesellschaft, dem Verein Deutscher Ingenieure und dem Verband Deutscher Elektrotechniker sind Vereinbarungen getroffen worden, denen zufolge deren Mitglieder bei direktem Bezug durch den Verlag einen Vorzugspreis genießen. Die höheren Schulen sind berechtigt, durch Vermittlung der Staatlichen Hauptstelle für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht das Handbuch zum Vorzugspreis zu beziehen. Der Eingang zahlreicher Bestellungen durch den Buchhandel zeigt, daß für diesen noch ein ausreichendes Feld der Betätigung bleibt. Jeder Band ist einzeln käuflich. Ich bitte die Fortsetzungsliste zu beachten.

Handbuch der normalen und pathologischen Physiologie mit Berücksichtigung der experimentellen Pharmakologie. Herausgegeben von A. Bethe, G. v. Bergmann, G. Embden, A. Ellinger †, Frankfurt a. M.

Siebenter Band, Erste Hälfte: **Blutzirkulation.** Erster Teil: **Herz.** Bearbeitet von L. Asher, A. Bethe... Mit 200 Abbildungen. 1926. 872 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1900 g; gebunden Gewicht 2250 g. RM 69.—; gebunden RM 73.80

Interessenten: Jeder wissenschaftlich arbeitende Mediziner, sei er Theoretiker oder Kliniker, ferner die Bibliotheken der Institute und Krankenhäuser. Für eine erhebliche Anzahl von Bänden des Unternehmens kommen ferner die Vertreter der beschreibenden Naturwissenschaften in Frage, für den VII. Band außer den Physiologen insbesondere die Spezialisten für Herzkrankheiten, Haematologen, inneren Mediziner, Neurologen, Anatomen, Zoologen.

Das Buch findet in der ganzen Welt lebhaftes Interesse.

Jeder Band des Handbuchs ist einzeln käuflich, jedoch verpflichtet die Abnahme eines Teiles eines Bandes zum Kauf des ganzen Bandes. Ich bitte deshalb die Fortsetzungslisten sorgfältig zu führen.

Schriften aus dem Gesamtgebiet der Gewerbehygiene. Herausg. von der Deutschen Gesellschaft für Gewerbehygiene in Frankfurt a. M., Viktoria-Allee 9.

Neue Folge, Heft 15: **Die deutsche Fabrikpflgerin.** Von Dr. Ludwig Schmidt-Kehl, Assistent am Hygienischen Institut der Universität Würzburg. 1926. 31 S. Gr.-8°. Gewicht 70 g. RM 1.80

Interessenten: Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände, Industrieunternehmungen, Volkswohlfahrts- und Fürsorgeinstitutionen und ihre Angestellten, Vertreter der sozialen und Gewerbehygiene, Volkswirtschaftler sowie Frauen-Berufsberatungsstellen.

Ich bitte auch die Fortsetzungslisten zu beachten.

Heft 14 erschien am 2. Dezember 1925.

Sammlung von Rechtsfällen zum Gebrauch bei Übungen.

Rechtsfälle aus dem Arbeitsrecht. Mit einer kurzen Anleitung zur Bearbeitung arbeitsrechtlicher Fälle. Von Dr. Walter Kaskel, Professor an der Universität Berlin. Zweite, veränderte Aufl. 1926. 66 Seiten 8°. Gewicht 75 g. Steif geh. RM 2.40

Interessenten: Dozenten und Studierende der Rechts- und Staatswissenschaft, Kommunen, Arbeitsrechtliche Behörden, Gewerkschaften.

Verlangzettel anbei

BERLIN W9

Anfang Dez. 1926



JULIUS SPRINGER